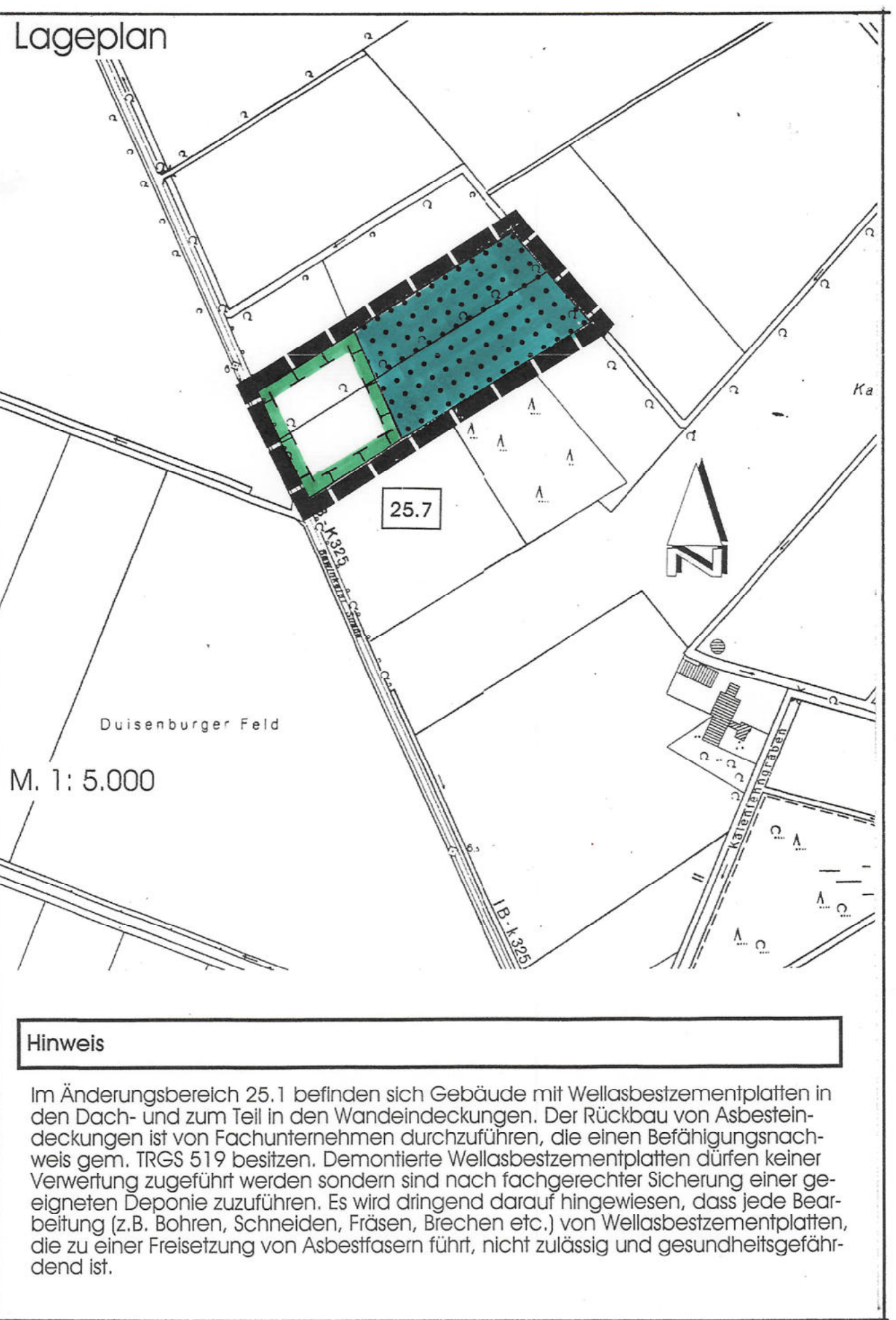
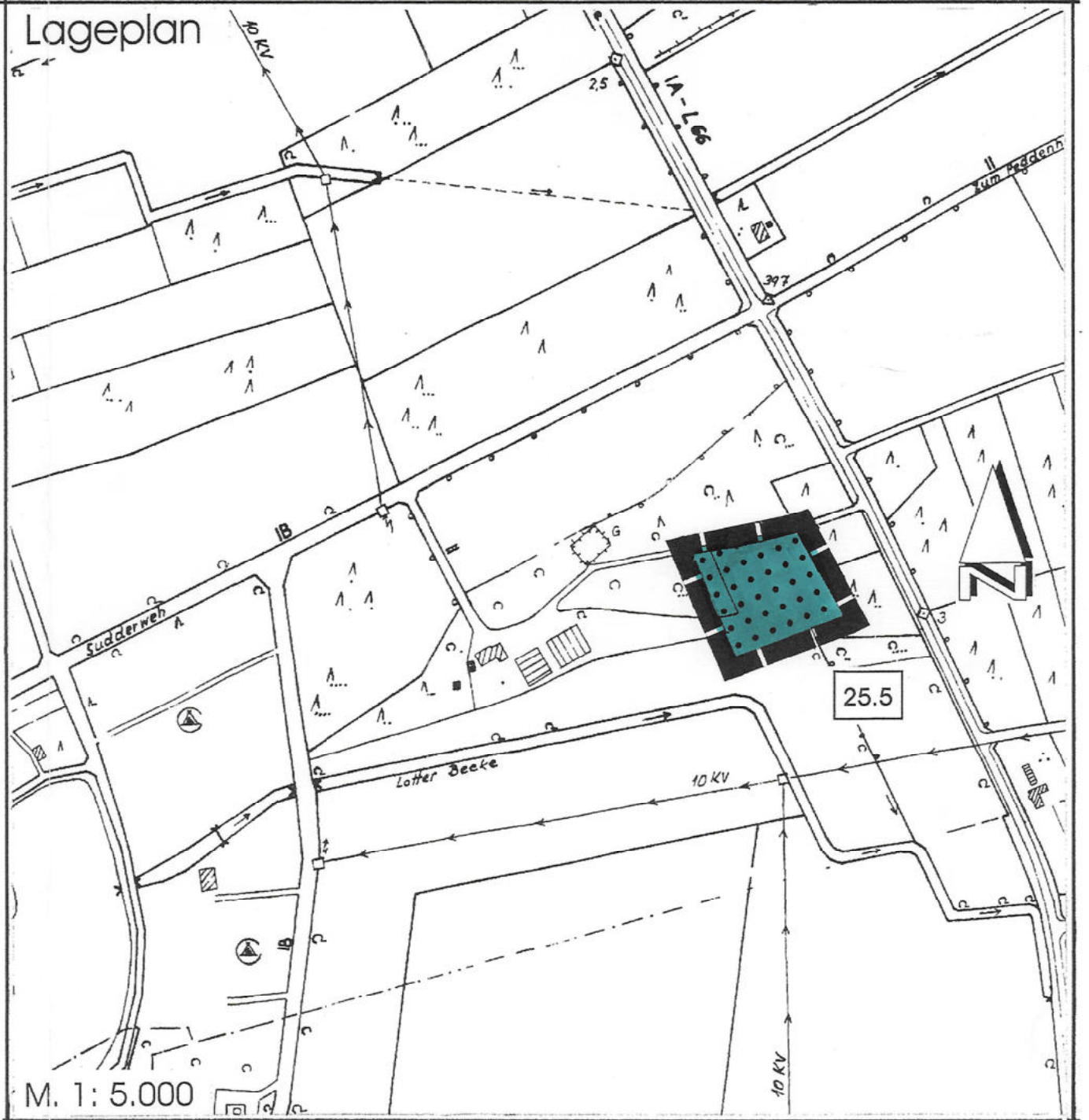
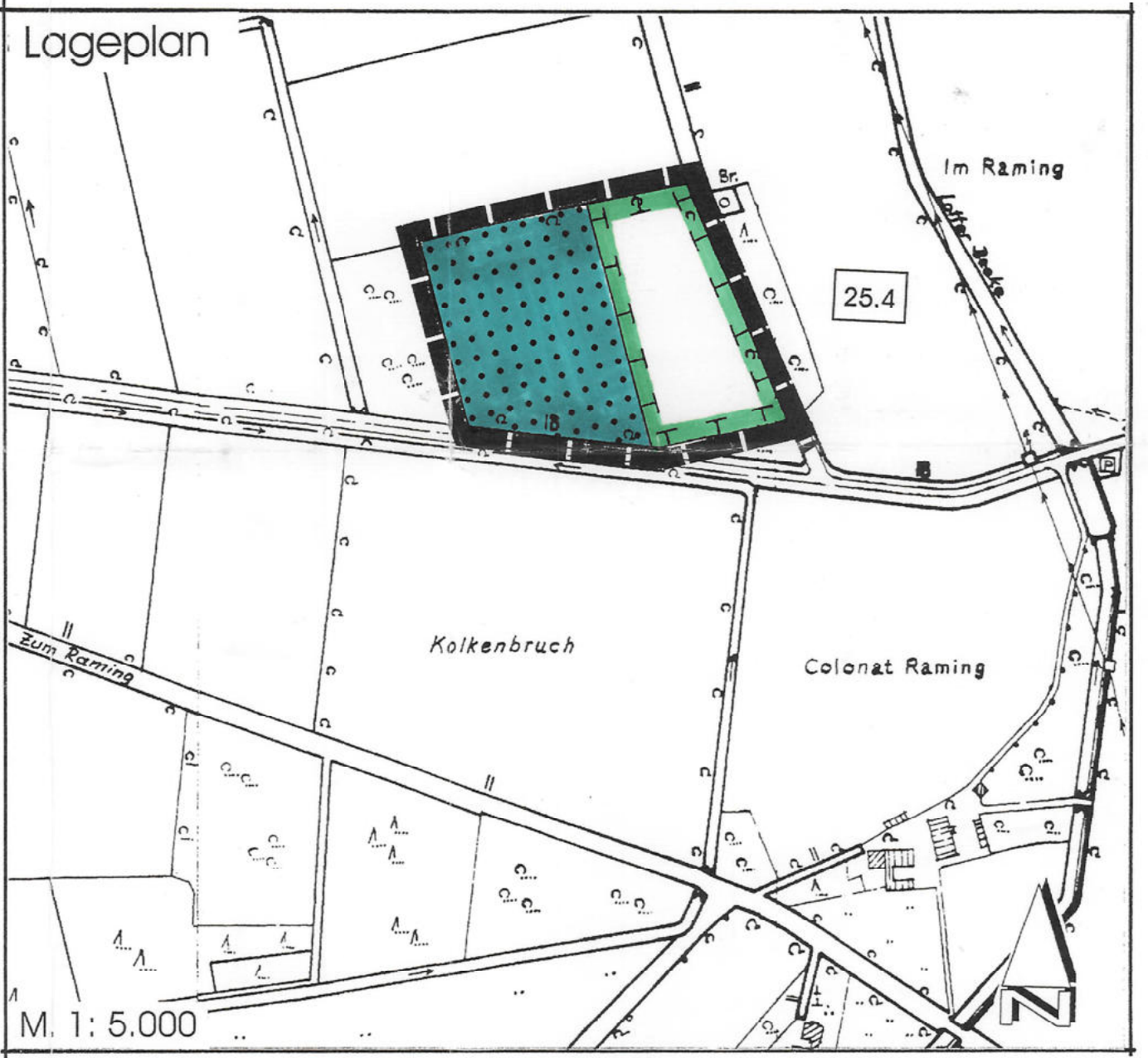
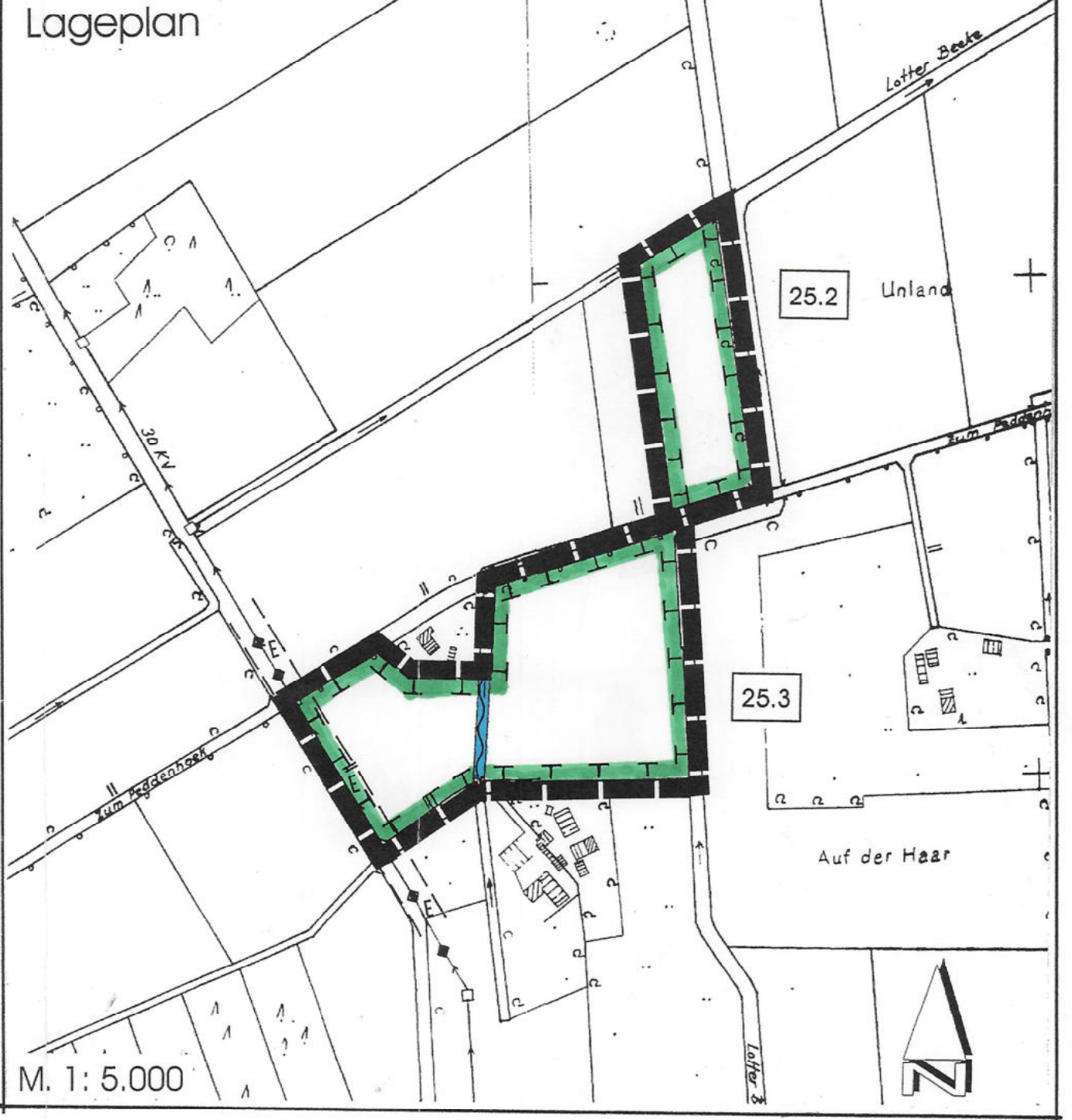
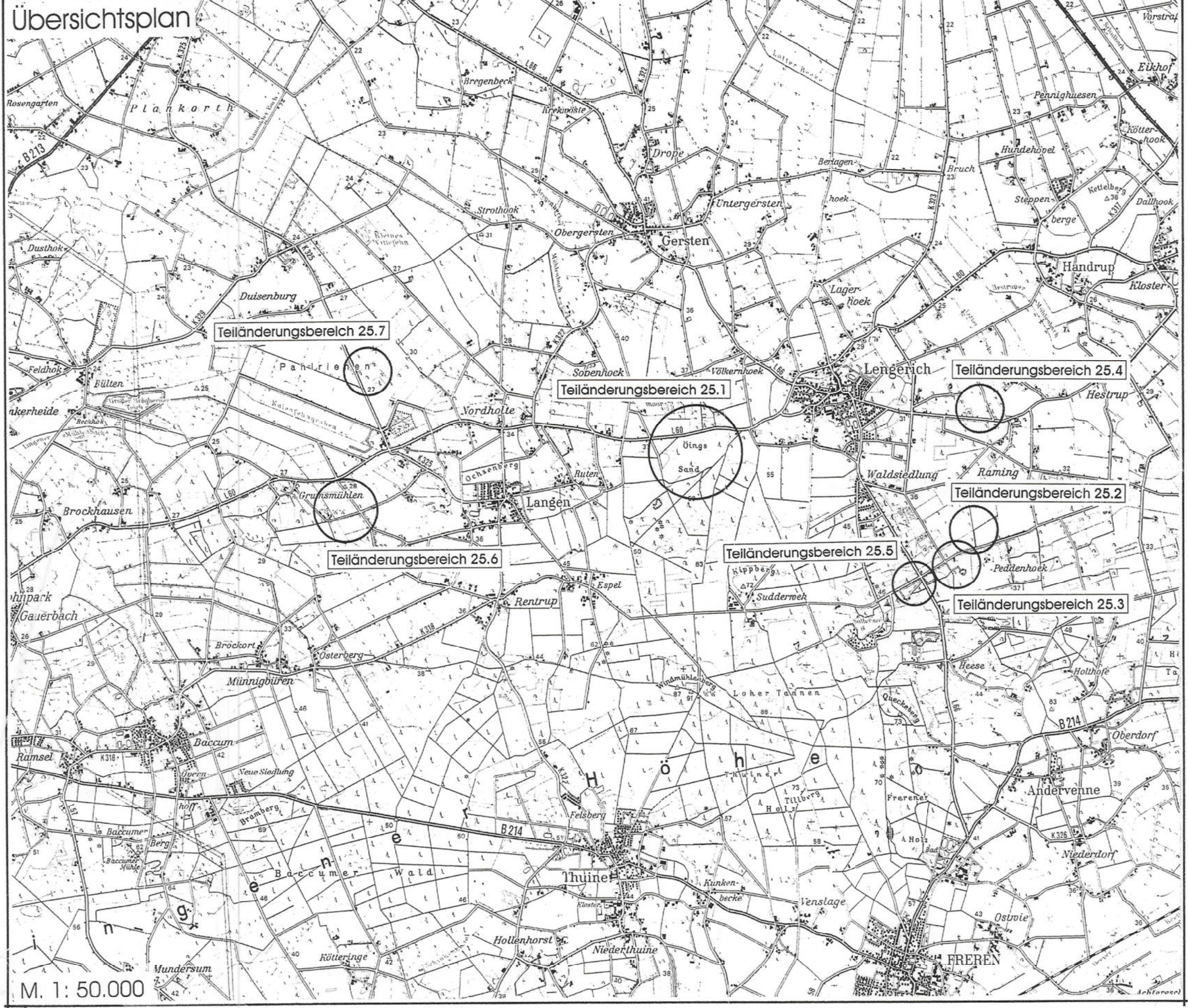




SAMTGEMEINDE LENERICH - LANDKREIS EMSLAND
25. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES
MITGLIEDSGEMEINDEN LENERICH UND LANGEN

Präambel

Aufgrund des § 1 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) i.V.m. § 40/72 Abs. 1 Nr. 1 der Nieders. Gemeindeordnung (NSG) hat der Samtgemeinderat der Samtgemeinde Lengerich diese 25. Änderung des Flächennutzungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung, beschlossen.

Lengerich, ~~27.08.2004~~
23.09.2001



Der Samtgemeindebürgermeister

Planzeichenerklärung

Gemäß § 2 der Verordnung über die Ausarbeitung von Bauleitplänen sowie über die Darstellung des Planinhaltes vom 16.12.1990 (BSBl. I S. 68), i.V.m. der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) i.d.F. vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).



Gewerbliche Bauflächen



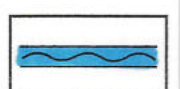
Umgrenzung der Flächen für Nutzungsbeschränkungen oder für Vorkehrungen zum Schutz gegen schädliche Umwelteinwirkungen i.S.d. Bundesimmissionsschutzgesetzes



Hauptverkehrsstraße



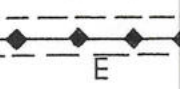
Fläche für die Forstwirtschaft - Wald



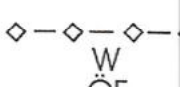
Umgrenzung von Flächen die Wasserwirtschaft



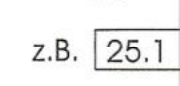
Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft



Hauptversorgungsleitung - oberirdisch



Hauptversorgungsleitung - unterirdisch



Nummer des Teiländerungsbereiches



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

Nachrichtlicher Vermerk

Nachrichtlich wird vermerkt, daß der gesamte Änderungsbereich Nr. 25.6 im Bereich der geplanten Verordnung über die Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für die Wassergewinnungsanlagen des Wasserverkes Grunsdörfer liegen wird. Bei allen baulichen Maßnahmen (Straßen-, Hochbau- und sonstigen Maßnahmen) sind die zukünftigen Schutzbestimmungen dieser Verordnung zu beachten.

Vervielfältigungsvermerk

Kartengrundlage:	Deutsche Grundkarte	M. 1: 5.000
Blatt Nr.	3410/16, 3410/17, 3410/18 a, 3410/22, 3410/18 a, 3410/22, 3411/13, 3411/14, 3411/15, 3411/20, 3411/21	
Blatt Name	Grunsdörfer, Nordholte, Sopenhock, Münnigbüren, Nord, Lengerich-West, Lengerich, Handrup-Süd, Schillersee, Andervenne-Nord	
Herausgebungsvermerk:	Herausgegeben vom Katasteramt Meppen	
Erlaubnisvermerk:	Vervielfältigungsvermerk für die Samtgemeinde Lengerich erteilt durch das Katasteramt Lingen, Antragsbuch Nr.	
Kartengrundlage:	Topographische Karte	M. 1: 50.000
Blatt Nr.	3510	
Blatt Name	Freren	
Herausgebungsvermerk:	Herausgegeben Landesvermessung + Geobasisinformation Niedersachsen	
	Ausgabejahr 1999	

Hinweis

Im Änderungsbereich 25.1 befinden sich Gebäude mit Wellasbestzementplatten in den Dach- und zum Teil in den Wanddeckungen. Der Rückbau von Asbestdeckungen ist von Fachunternehmen durchzuführen, die einen Befähigungsnachweis gem. TRGS 519 besitzen. Demontierte Wellasbestzementplatten dürfen keiner Verwertung zugeführt werden sondern sind nach fachgerechter Sicherung einer geeigneten Deponie zuzuführen. Es wird dringend darauf hingewiesen, dass jede Bearbeitung (z.B. Bohren, Schneiden, Fräsen, Brechen etc.) von Wellasbestzementplatten, die zu einer Freisetzung von Asbestfasern führt, nicht zulässig und gesundheitsgefährdend ist.

Der Samtgemeinderat der Samtgemeinde Lengerich hat in seiner Sitzung am 08.12.2000 dem - ~~geänderten~~ - Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes und des Erläuterungsberichtes zugestimmt und seine - ~~erneute~~ - öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Lengerich, ~~10.12.2000~~
23.09.2001

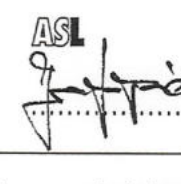


Der Samtgemeindebürgermeister

Der Entwurf dieser Änderung des Flächennutzungsplanes wurde in Zusammenarbeit mit dem Bauamt der Samtgemeinde Lengerich aufgestellt durch:

Architektur- und Stadtplanungsbüro Lingen,
Dipl.-Ing. K. Großpietsch, Kaiserstr. 10 a, 49809 Lingen (Ems)

Lingen (Ems), 13.11.2000
Ergänzt: 20.08.2001



Der Samtgemeinderat der Samtgemeinde Lengerich hat in seiner Sitzung am ~~08.12.2000~~ dem - ~~geänderten~~ - Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes und des Erläuterungsberichtes zugestimmt und seine - ~~erneute~~ - öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Der - ~~geänderte~~ - Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes und des Erläuterungsberichtes haben vom ~~08.12.2000~~ bis ~~08.12.2000~~ gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Lengerich, ~~04.01.2001~~
23.09.2001



Der Samtgemeindebürgermeister

Der Samtgemeinderat der Samtgemeinde Lengerich hat nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB diese Änderung des Flächennutzungsplanes nebst Erläuterungsbericht in seiner Sitzung am ~~08.12.2000~~ beschlossen.

Lengerich, ~~08.12.2000~~
23.09.2001



Der Samtgemeindebürgermeister

Die Änderung des Flächennutzungsplanes ist mit Verfügung (AZ.: ~~549.37~~) vom heutigen Tage unter Auflagen mit Ausnahme der durch ~~kenntlich gemachten Teile~~ gemäß § 6 BauGB genehmigt.

Oldenburg, ~~15.12.2001~~

Bezirksregierung Weser-Ems

im Auftrag

Der Samtgemeinderat der Samtgemeinde Lengerich ist den in der Genehmigungsvorgang vom ~~08.12.2000~~ bis ~~08.12.2000~~ aufgeführten Auflagen/Maßnahmen/Ausnahmen in seiner Sitzung am ~~08.12.2000~~ beigetreten.

Die Änderung des Flächennutzungsplanes hat wegen der Auflagen/Maßgaben vom ~~08.12.2000~~ öffentlich ausgelegen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ~~08.12.2000~~ bekannt gemacht.

Lengerich

Der Samtgemeindebürgermeister

Die Erteilung der Genehmigung dieser Änderung des Flächennutzungsplanes ist gemäß § 6 Abs. 5 BauGB am ~~15.01.2002~~ im Amtsblatt Nr. ~~1~~ für den Landkreis Emsland bekanntgemacht worden. Die Änderung des Flächennutzungsplanes ist damit am ~~15.01.2002~~ wirksam geworden.

Lengerich, ~~24.01.2002~~



Der Samtgemeindebürgermeister

Innerhalb eines Jahres nach Wirksamwerden dieser Änderung des Flächennutzungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen der Flächennutzungsplanänderung - nicht - geltend gemacht worden.

Lengerich, ~~11.12.2006~~



Der Samtgemeindebürgermeister

Innerhalb von sieben Jahren nach Wirksamwerden dieser Änderung des Flächennutzungsplanes sind Mängel der Abwägung beim Zustandekommen dieser Flächennutzungsplanänderung - nicht - geltend gemacht worden.

Lengerich, ~~01.03.2019~~



Der Samtgemeindebürgermeister

SAMTGEMEINDE LENERICH
Landkreis Emsland



25. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES

-URSCHRIFT-